

# OVB Holding AG

## Zwischenbericht 1. Quartal 2016

- 46 Jahre Erfahrung
- europaweit in 14 Ländern aktiv
- 3,26 Mio. Kunden
- mehr als 5.100 Finanzvermittler
- über 100 Produktpartner



Köln, 11. Mai 2016  
Mario Freis, CEO  
Oskar Heitz, CFO

**Allfinanz einfach besser!**



# Agenda



**1**

**1. Quartal 2016 im Überblick**

**2**

**Entwicklung unserer Werttreiber: Kunden und Finanzvermittler**

**3**

**Gesamtvertriebsprovisionen/Regionale Diversifikation/Produktmix**

**4**

**Finanzinformationen im Detail**

**5**

**Rahmenbedingungen und Ausblick 2016**

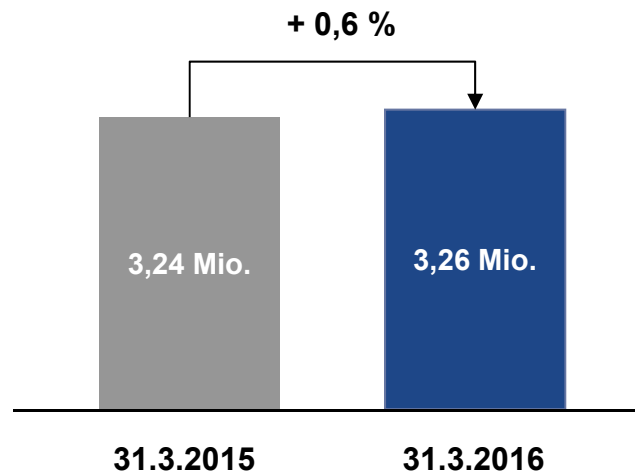
**6**

**Disclaimer / Finanzkalender / Kontakt**

	Q1/2015	Q1/2016	Veränderung
Gesamtvertriebsprovisionen	54,5 Mio. Euro	57,1 Mio. Euro	+ 4,8 %
EBIT	2,2 Mio. Euro	3,0 Mio. Euro	+ 31,6 %
Konzernergebnis	1,6 Mio. Euro	2,0 Mio. Euro	+ 29,0 %
Ergebnis je Aktie	0,11 Euro	0,14 Euro	+ 27,3 %

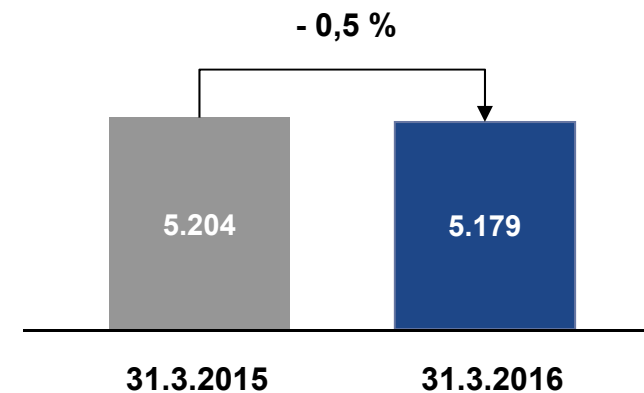
- OVB gelingt ein guter und über den Erwartungen liegender Start ins neue Geschäftsjahr
- Deutliches Wachstum in Q1/2016 unterstreicht Ausgewogenheit und Stabilität des Geschäftsmodells

## Kunden



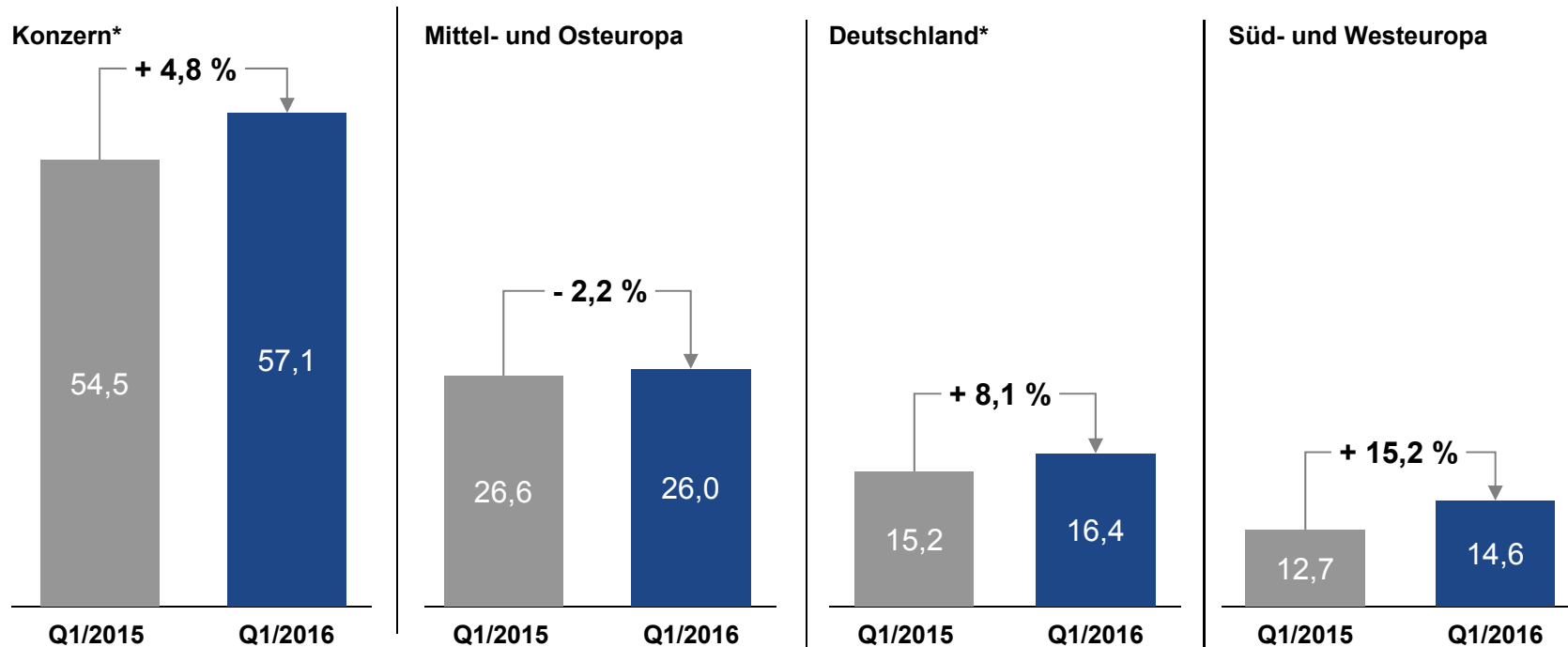
- Süd- und Westeuropa: Deutliches Plus (+ 9,7 % ggü. Vorjahr)
- Deutschland: Leichter Rückgang aufgrund demografischer Effekte (- 0,9 % ggü. Vorjahr)
- Mittel- und Osteuropa: Geringer Rückgang auf hohem Niveau (- 0,5 % ggü. Vorjahr)

## Finanzvermittler



- Süd- und Westeuropa: Deutlicher Ausbau (+ 17,1 % ggü. Vorjahr)
- Deutschland: Stabile Entwicklung (- 0,2 % ggü. Vorjahr)
- Mittel- und Osteuropa: Vermittlerzahl in einigen Ländern durch Sondersituationen rückläufig (insgesamt - 3,9 % ggü. Vorjahr)

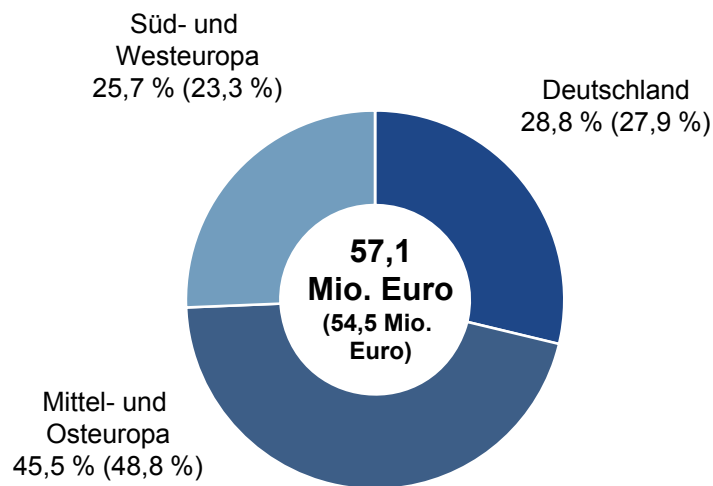
## Gesamtvertriebsprovisionen nach Segmenten (in Mio. Euro, gerundet)



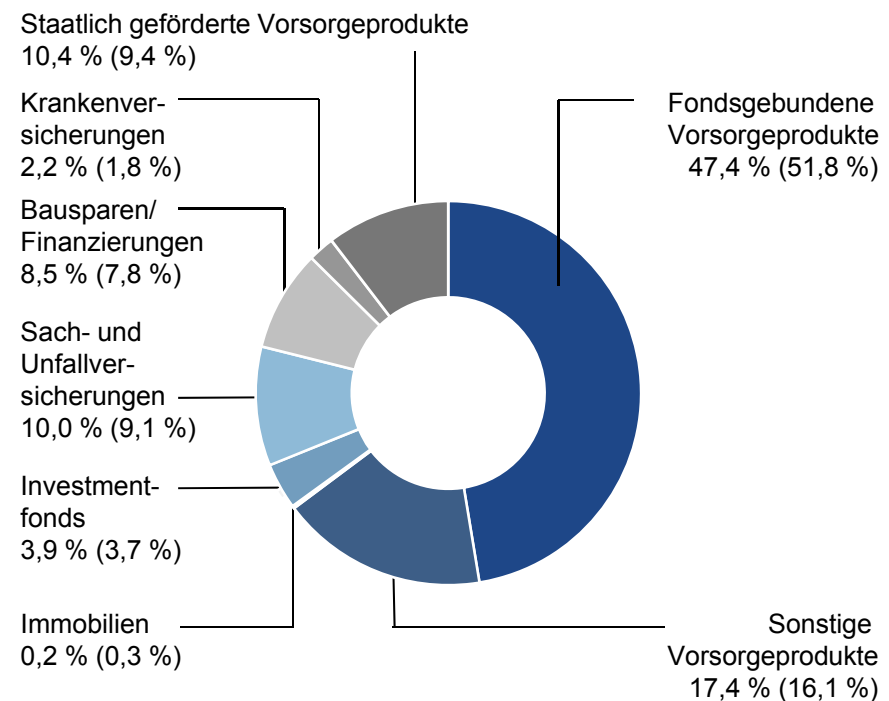
\* Darin enthalten: Provisionsanteile aus Sekundärvertragsbeziehungen in Höhe von 3,7 Mio. Euro (Vorjahr: 4,1 Mio. Euro)

### ■ Umsatzentwicklung in Deutschland und Mittel- und Osteuropa besser als erwartet

### Gesamtvertriebsprovisionen Q1/2016 (Q1/2015) nach Regionen



### Zusammensetzung des Neugeschäfts Q1/2016 (Q1/2015)

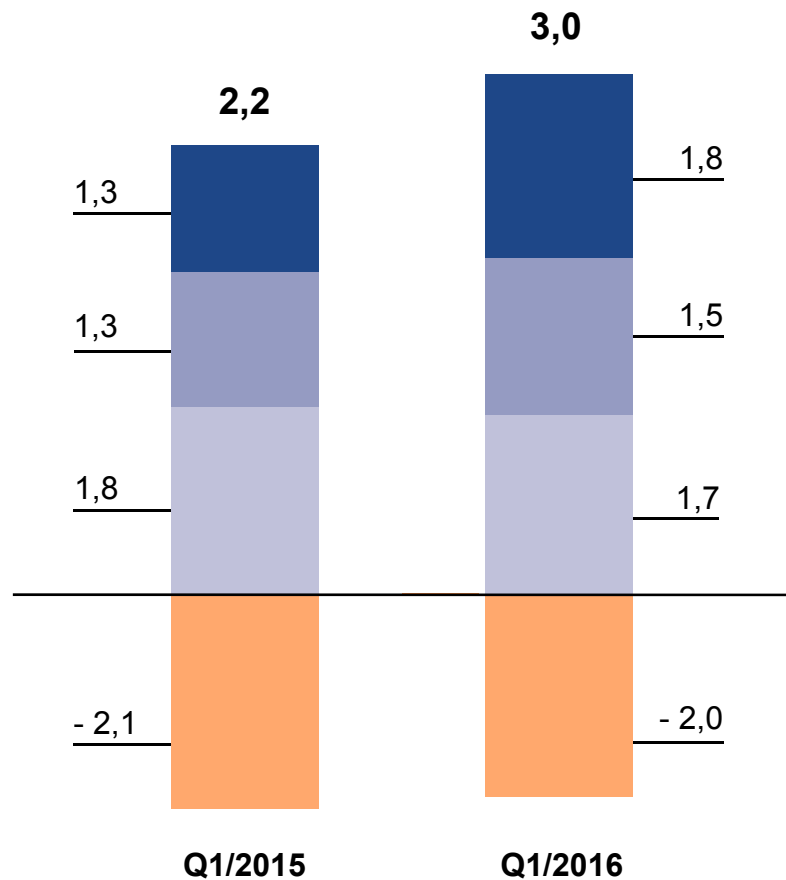


- Sachwertorientierung weiter im Fokus
- Anteil fondsgebundener Vorsorgeprodukte rückläufig

## EBIT-Entwicklung getragen von positiver und stabiler Umsatzentwicklung



EBIT (in Mio. Euro)



- Konzern-EBIT legt kräftig um 31,6 % zu
- Erfreulicher Ergebniszuwachs im Segment Deutschland (+ 11,2%)
- Dynamische EBIT-Entwicklung im Segment Süd- und Westeuropa (+ 35,4 %)
- Leichter Rückgang des EBITs im Segment Mittel- und Osteuropa (- 5,9%)

- Süd- und Westeuropa
- Deutschland
- Mittel- und Osteuropa
- Zentralbereiche und Konsolidierung

## Ausgewählte Positionen der Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung



(in Mio. Euro, gerundet)	Q1/2016	Q1/2015	Veränderung	
<b>Gesamtvertriebsprovisionen*</b>	<b>57,1</b>	54,5	<b>+ 4,8 %</b>	■ Deutlicher Umsatzanstieg
<b>Aufwendungen für Vermittlung**</b>	<b>- 39,1</b>	- 37,6	<b>+ 3,9 %</b>	
<b>Rohhertrag</b>	<b>18,0</b>	16,9	<b>+ 6,6 %</b>	■ Gestiegener Rohertrag
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>1,8</b>	2,3	<b>- 19,0 %</b>	■ Geringere Erträge aus Auflösung von Rückstellungen sowie geringe Wertaufholungen auf Forderungen
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>- 9,2</b>	- 9,3	<b>- 1,0 %</b>	■ Leichte Reduzierung trotz der Geschäftsausweitung
<b>Personalaufwand</b>	<b>- 6,8</b>	- 6,7	<b>+ 0,9 %</b>	■ Moderater Anstieg vor dem Hintergrund der Geschäftsausweitung
<b>Abschreibungen</b>	<b>- 0,8</b>	- 0,8	<b>± 0,0 %</b>	
<b>EBIT</b>	<b>3,0</b>	2,2	<b>+ 31,6 %</b>	■ Deutliche EBIT-Steigerung
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,1</b>	0,2	<b>- 50,3 %</b>	
<b>Steuern</b>	<b>- 1,0</b>	- 0,8	<b>+ 19,5 %</b>	
<b>Konzernergebnis nach Minderheiten</b>	<b>2,0</b>	1,6	<b>+ 29,0 %</b>	
<b>Ergebnis je Aktie (in Euro)</b>	<b>0,14</b>	0,11	<b>+ 27,3 %</b>	

\* Daraus Erträge aus Vermittlungen laut GuV 53,4 Mio. Euro (im Vorjahr 50,3 Mio. Euro)

\*\* Aufwendungen für Vermittlung laut GuV 35,4 Mio. Euro (im Vorjahr 33,5 Mio. Euro)



### Unveränderte Rahmenbedingungen

Langfristige Geschäftspotenziale im Bereich der privaten Absicherung und Vorsorge bestehen europaweit weiter (Demografie, drohende Altersarmut u.a.)

Sich veränderndes regulatorisches Umfeld birgt eine der größten Herausforderungen

Thema Niedrigzins beeinflusst unser Geschäft

### Ausblick leicht angehoben

OVV-Erwartung 2016 auf Basis des erfolgreichen ersten Quartals:

- Umsatz annähernd auf Vorjahresniveau
- Operatives Ergebnis (EBIT) leicht über Vorjahresniveau

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmt und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.

**Geschäftsjahr 2016****Mai 2016**

---

<b>11.05.2016</b>	Köln	Ergebnisse zum 1. Quartal 2016 und Conference Call
-------------------	------	--

**Juni 2016**

---

<b>03.06.2016</b>	Köln	Hauptversammlung 2016
-------------------	------	-----------------------

**August 2016**

---

<b>10.08.2016</b>	Köln	Ergebnisse zum 2. Quartal 2016 und Conference Call
-------------------	------	--

**November 2016**

---

<b>10.11.2016</b>	Köln	Ergebnisse zum 3. Quartal 2016 und Conference Call
-------------------	------	--



OVB Holding AG

Heumarkt 1

50667 Köln

Deutschland

[www.ovb.eu](http://www.ovb.eu)

Jürgen Kotulla

General Manager/Prokurist

Marketing/Kommunikation

**Tel.:** +49 (0) 221 - 2015 - 233

**Telefax:** +49 (0) 221 - 2015 - 224

**E-Mail:** [jkotulla@ovb.de](mailto:jkotulla@ovb.de)

Brigitte Bonifer

Director/Prokuristin

Investor Relations

**Tel.:** +49 (0) 221 - 2015 - 288

**Telefax:** +49 (0) 221 - 2015 - 325

**E-Mail:** [bbonifer@ovb.de](mailto:bbonifer@ovb.de)